



Horkheim

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

Donnerstag, 23. Februar 2023

8



Foto: Stadt Heilbronn

Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 - 12.30 Uhr
und mit Terminvereinbarung am	
Dienstag und	
Donnerstag	8.30 - 12.30 Uhr



Foto: Gettyimages

Frauen aller Konfessionen laden ein

Weltgebetstag

3. März 2023

TAIWAN Glaube bewegt

Gottesdienst am
Freitag, 3. März 2023 um 18.00 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus Horkheim
Nussäckerstraße 10



www.weltgebetstag.de



Am ersten Freitag im März reichen sich rund um den Globus Millionen von Menschen die Hände. Seit fast 100 Jahren beten sie über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg und stärken Frauen und Mädchen weltweit durch ihre Kollekte.

Unterstützen auch Sie unsere Partnerorganisationen auf der ganzen Welt mit Ihrer Spende: www.weltgebetstag.de/spende

Bekanntmachungen des Bürgeramts

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die **Rettsleitstelle** unter **Telefon 112** anrufen.

Allgemeiner Notfalldienst Talheim-Brackenheim: Notfallpraxis am Krankenhaus Brackenheim, Wendelstr. 11, 74336 Brackenheim

Samstag, Sonntag, Feiertag 8.00 bis 20.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Notfalldienst 116 117 (Anruf ist kostenlos)
Notfallpraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn

Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis Kinder Heilbronn

Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn

Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn

Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**

<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: **0761/12012000**

Notfalldienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder **docdirekt.de**

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833

Neubürgerbefragung zur Mobilität

Wie sind Neuzugezogene in Heilbronn unterwegs und über welche Kommunikationskanäle können nachhaltige Mobilitätsformen noch bekannter gemacht werden? Das und mehr soll nun eine Studie zur Mobilitätsnutzung unter Heilbronner Neubürgerinnen und Neubürgern herausfinden. Im ersten Halbjahr 2023 werden dazu alle neu zugezogenen Bürgerinnen und Bürger per Postkarte aufgefordert bis zum 31. Juli einen kurzen Onlinefragebogen auszufüllen. Als kleines Dankeschön kann an einer Verlosung teilgenommen werden.

„Der Umzug an einen neuen Wohnort führt häufig auch zu einem veränderten Mobilitätsverhalten und kann ein guter Zeitpunkt sein, um zukünftig nachhaltiger und klimaschonender unterwegs zu sein“, so Bau- und Umweltbürgermeister Andreas Ringle. „Die mit der Befragung gewonnenen Erkenntnisse bieten unseren Verkehrsplanerinnen und -planern eine weitere Basis für zukünftige Mobilitätskonzepte und -projekte.“

Höhere Einnahmen bei der Zweitwohnungs- und Vergnügungssteuer

Bei der Zweitwohnungssteuer hat die Stadt Heilbronn Mehreinnahmen von rund 5.000 Euro gegenüber dem Vorjahr erzielt. Das Steueraufkommen 2022 beträgt laut Stadtkämmerei knapp 229.000 Euro. Ein Grund für den Anstieg der Einnahmen sind Studierende an der Dualen Hochschule, die während ihrer Studienphasen in Heilbronn vermehrt Zweitwohnungen anmelden. Die Zahl der Zweitwohnungssteuerpflichtigen stieg gegenüber dem Vorjahr um 21 auf 413, Stand Jahresende, an, die der Steuerbefreiten sank um 38 auf zuletzt 542. Bei der Vergnügungssteuer nahm die Stadt 2022 deutlich mehr Steu-

ern als im Vorjahr 2021 ein. Insgesamt verbuchte die Stadtkämmerei Einnahmen in Höhe von rund vier Millionen Euro, das sind etwa 2,6 Millionen Euro mehr als im vorherigen Steuerjahr. Die Mehreinnahmen gehen auf den Wegfall der Corona-Beschränkungen zurück. Insgesamt liegen die Einnahmen aus der Vergnügungssteuer aber noch immer klar unter dem Wert aus der Zeit vor der Pandemie: Im Jahr 2019 verbuchte die Stadtkämmerei noch rund 5,3 Millionen Euro Einnahmen.

Zahl der Hunde in Heilbronn steigt weiter

Die Zahl der in Heilbronn lebenden Hunde steigt erneut an. So waren zum Jahresende 2022 insgesamt 4.316 Vierbeiner bei der Stadtkämmerei gemeldet, 122 mehr als im Vorjahr. Das ist der vierte deutliche Anstieg in Folge und damit ein Plus von 117 Hunden seit Ende 2018. Im Zehn-Jahres-Vergleich stieg die Zahl der Hunde um 1.032 Tiere an.

Die Statistik der Stadtkämmerei unterscheidet zwischen Ersthunden (3.964, plus 109 gegenüber dem Vorjahr), weiteren Hunden (264, plus 12) sowie gefährlichen Hunden (11, plus 4). Die Haltung von 77 Hunden war von der Hundesteuer befreit. Befreit sind beispielweise Hunde, die ausschließlich dem Schutz und der Hilfe tauber oder sonst hilfbedürftiger Personen dienen oder als Rettungshunde zum Einsatz kommen. Insgesamt beliefen sich die Einnahmen durch die Hundesteuer auf knapp 495.000 Euro. Sie fließen in den allgemeinen Haushalt ein. Im Vorjahr 2021 waren die Einnahmen um rund 25.000 Euro niedriger, im Jahr 2012 lag das Aufkommen der Hundesteuer bei etwa 360.000 Euro. Hundehalter zahlen in Heilbronn 110 Euro Hundesteuer für ein Tier und 240 Euro für jeden weiteren Hund. Für einen gefährlichen Hund werden 300 Euro erhoben. Als gefährlich eingestuft sind etwa Hunde der Rassen American Staffordshire Terrier, Bullterrier und Pit Bull Terrier und deren Kreuzungen untereinander. Jeder Hundehalter muss seinen Hund ab dem vierten Lebensmonat bei der Kämmerei anmelden. Weitere Informationen zur Hundesteuer gibt es online unter www.heilbronn.de/hundesteuer.

Ordnungsamt im Einsatz gegen Elterntaxis

Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto möglichst direkt bis zum Eingang der Schule fahren, erzeugen durch ihr Verhalten unübersichtliche Situationen und gefährden zudem andere Kinder, die zu Fuß in ihre Schule laufen.

An der Grundschule Biberach hat das städtische Ordnungsamt nun den Elternbeirat bei seiner dreitägigen Aktion „Sicherer Schulweg“ unterstützt, um den von den sogenannten Elterntaxis verursachten Problemen entgegenzuwirken.

Dabei haben die städtischen Ordnungshüter im Zusammenspiel mit dem Elternbeirat zunächst auf eine höfliche Ansprache der Eltern gesetzt. „Leider zeigten einige Eltern auch daraufhin keine Einsicht“, berichtet Michael Schwihel, Leiter des Kommunalen Ordnungsdienstes. Fünf Autofahrerinnen und Autofahrer, die im absoluten Haltverbot standen, mussten daher mit einer kostenpflichtigen Verwarnung weiterfahren. Da die Elterntaxis auch an vielen anderen Schulen regelmäßig für Probleme sorgen, wird das Ordnungsamt neben der Grundschule Biberach auch an anderen Schulen im Stadtgebiet wiederkehrende Kontrollen vornehmen, um einen möglichst sicheren Schulweg zu gewährleisten.

Impressum

Herausgeber: Bürgeramt Heilbronn-Horkheim, Schleusenstraße 18
74081 Heilbronn, Tel. 07131 251118
Internet: www.horkheim.de
E-Mail: buergeramt.horkheim@stadt-heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiter des Bürgeramts oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:

Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnementes nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 21,20 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Wichtige Dienste

Abfallberatung häusl. Bereich	Tel. 56-2951	Kirchen	
Abfallberatung gewerbl. Bereich	Tel. 56-2762	Ev. Pfarramt Horkheim, Kirchgasse 19	Tel. 253818
Ansagedienst	Tel. 563636	Kath. Pfarramt HN-Sontheim, Auf dem Bau 1	Tel. 7414000
Gesprächskreis für Arbeitslose	Tel. 506580	Neuapostolische Kirche, Baltenstr. 1	
Arzt		Telefonseelsorge Heilbronn	Tel. 0800/1110111
Hausarzt- und Familienpraxis		Tag und Nacht für Sie zu sprechen	
Dr. med. Sabine Stähle	Tel. 574691	VHS-Zweigstelle Horkheim	
und Dr. med. Sabine Winkler, Kelterweg 7	Fax 250916	Zweigstellenleiterin: Simone Schendzielorz	
Öffnungszeiten		Ernst-Clement-Str. 19, 74223 Flein	Tel. 07131/578626
Vormittags Mo. - Do. 8.00 - 12.00 Uhr, Fr. 8.00 - 13.00 Uhr		E-Mail: horkheim@vhs-heilbronn.de	
Nachmittags Mo. und Mi. 15.00 - 17.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr		Fahrkartenverkauf für Stadtbuse HN	
und nach Vereinbarung		SPAR-Markt Ludwig Frank, Hohenloher Str. 1	Tel. 575717
Zahnarzt		Postfiliale Horkheim , Schleusenstraße 9, Heilbronn-Horkheim	
Dr. Gudrun Kaps, Hohenloher Str. 1	Tel. 253940	Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 15.00 - 17.00 Uhr	
Sprechstunden		Krankentransport	Tel. 07131/19222
Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr, Mo., Di., Do. 15.00 - 17.00 Uhr		Notfälle, Notarzt	Euronotruf 112
Bürgeramt		Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
HN-Horkheim, Schleusenstr. 18	Tel. 251118	bundeseinheitliche Rufnummer (kostenlos)	116 117
Sprechzeiten		Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Mo. 8.30 - 12.30 Uhr		Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Di. 14.00 - 18.00 Uhr		HNO Ärzte Bereitschaftsdienst	116 117
Mi. 8.30 - 12.30 Uhr		Bezirksschornsteinfeger	
Mit Terminvereinbarung		Steffen Scheuermann	Tel. 07062/267537
Di. 8.30 - 12.30 Uhr und		Müllabfuhr : 14-täglich (ungerade Woche)	
Do. 8.30 - 12.30 Uhr		mittwochs ab 7.00 Uhr	
Fax 07131/253447		Biotonne : 14-täglich (gerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
E-Mail: buergeramt.horkheim@heilbronn.de		Recyclinghof , Untere Kanalstr. 19	
Nachlassgericht Heilbronn		Öffnungszeiten (derzeit)	
Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.		mittwochs 14.00 - 18.00 Uhr und samstags 8.00 - 16.00 Uhr	
Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59	Tel. 07131/12360	Polizei	Notruf 110
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)		Rettungsdienst	Euronotruf 112
Fahrbücherei der Stadt Heilbronn	Tel. 56-3107	Polizeiposten HN-Sontheim , Hauptstr. 7	Tel. 253093
Haltestelle in Horkheim Stauwehrhalle	mobil 0172/7247655	Schule	
Freitags 14.00 - 14.45 Uhr		Grundschule Horkheim, Hohenloher Str. 10	Tel. 570461
Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112	Ganztagesangebot Grundschule Horkheim, Nussäckerstr. 4	Tel. 07131/2646002
Feuerwehr - städtisches Amt	Tel. 56-2100	Stadtverwaltung	
Feuerwehrhaus Horkheim		HN Rathaus	Tel. 56-0
Kelterweg 13, Abteilungskommandant:		Sprechstunden	
Andreas Wormser	Tel. 578179	Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr und	
Friedhof		Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr	
HN-Horkheim, Talheimer Straße		Stauwehrhalle : Nussäckerstraße 3	Tel. 255515
Friedhofsverwaltung: Bürgeramt Horkheim	Tel. 251118	Strom : ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41	
Mo. - Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr		24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom)	Tel. 07131/610-800
Bereitschaftsdienst: Tel. 56-2242, Mo. - Fr. ab 16.00 Uhr,		Turnhalle : Talheimer Str. 4	Tel. 251118
Sa., So. und Feiertage: ganztägig		Gas- und Wasserversorgung der Heilbronner Versorgungs GmbH	
Forstrevier		Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr	
Förster Heinz Steiner	Tel. 07131/56-4144	erreichbar unter	Tel. 07131/56-2588
oder	mobil 0175/2226048		
E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de			
Kindergärten			
Städt. Kindergarten 1, Nussäckerstr. 4	Tel. 252410		
AWO-Kindertagesstätte Horkheim, Nussäckerstr. 39			
Freispielleitung	Tel. 89930-58		
Leitung	Tel. 89930-59		
Jugendtreff Horkheim	Tel. 640590		
E-Mail: jthorkheim@jufa-hn.de			
Instagram: @jugendtreff_horkheim			
Erreichbar: Mi. 13.30 - 16.30 Uhr, Do. u. Fr. 9.30 - 16.30 Uhr			

Spielplatz im Wertwiesenpark Nord wird saniert

Der Kinderspielplatz im Wertwiesenpark wird in den kommenden Wochen saniert. Am 20. Februar begannen die Arbeiten. Je nach Witterung sollen sie in vier bis fünf Wochen abgeschlossen sein.

Grund für die Spielplatzsaniierung ist der Zustand der Spielgeräte, insbesondere des großen Klettergeräts, in dem sich ein Holz zersetzender Pilz ausbreitet. Einige Spielgeräte werden deshalb ersetzt oder an anderer Stelle wieder eingebaut. Zudem wird der Spielplatz durch neue Spielgeräte ergänzt. Freuen können sich die Kinder etwa auf ein großes Schiff als Kletteranlage sowie verschiedene Schaukeln und eine Stehwippe. Im Kleinkinderbereich wird ein kleiner Kutter aufgestellt. Zudem entsteht ein neuer Sandbereich im Schatten von Bäumen mit Theke und Spielhütte. Auch werden zum bereits bestehenden alten Baumbestand zusätzliche Bäume nachgepflanzt.

Das städtische Grünflächenamt legt bei den Arbeiten ein besonderes Augenmerk auf eine gute Zugänglichkeit der Spielgeräte und Bänke. Auch die Wege werden saniert und barrierearm gestaltet.

Die Gesamtkosten für die Saniierung des Kinderspielplatzes Wertwiesenpark Nord belaufen sich auf etwa 305.000 Euro. Im gesamten Stadtgebiet Heilbronn gibt es 159 Spielplätze. Im vergangenen Jahr hat der Gemeinderat das Budget für die Saniierung von Spiel- und Bolzplätzen im Haushalt 2023 auf 975.000 Euro nahezu verdoppelt.



Infos für Interessierte am Montag, 27. Februar, 19.30 Uhr/Stadt Heilbronn sucht Pflegefamilien

Der Pflegekinderdienst der Stadt Heilbronn sucht Familien, die in Heilbronn wohnen und gerne ein Pflegekind bei sich aufzunehmen wollen. „Wir brauchen vor allem Pflegefamilien, die die Kinder oder Jugendlichen mit viel Herz, Humor, Mut und Lebensfreude kurzfristig oder auf Dauer begleiten, fördern und erziehen wollen“, sagt Kristina Follmann vom städtischen Pflegekinderdienst. Aktuell leben hier 140 Pflegekinder auf Dauer in Pflegefamilien und werden durch das sechsköpfige Team des Heilbronner Pflegekinderdienstes eng begleitet. Zudem bietet die Stadt zur Unterstützung zusätzlich regelmäßig kostenfreie Fortbildungs- und Austauschangebote für die Pflegefamilien an.

Infoabend am Montag, 27. Februar

Wer sich für die Aufnahme eines Pflegekindes in Vollzeit- oder Bereitschaftspflege interessiert, kann sich beim Infoabend des Pflegekinderdienstes am Montag, 27. Februar, 19.30 Uhr, Amt für Familie, Jugend und Senioren, Wollhausstraße 20, informieren, Fragen stellen oder sich direkt bewerben.

Anmeldungen zum Infoabend nimmt Kristina Follmann vom Pflegekinderdienst Heilbronn unter Telefon 07131/56-3863 oder per E-Mail an kristina.follmann@heilbronn.de entgegen.

Gemeinderat genehmigt Gebührenverzicht und verkaufsoffene Sonntage - Entlastung für Handel und Gastronomie

Handel und Gastronomie in Heilbronn profitieren auch in diesem Jahr von einer besonderen Unterstützung. Der Heilbronner Gemeinderat verlängerte in seiner Sitzung am 16. Februar den Gebührenverzicht für Werbeaufsteller und Warenauslagen sowie für Außenbewirtschaftungen für ein weiteres Jahr und bewilligte erneut vergrößerte Flächen für die Außengastronomie. Insgesamt verzichtet die Stadt Heilbronn damit auf Einnahmen in Höhe von rund 207.000 Euro. Darüber hinaus genehmigte der Gemeinderat vier verkaufsoffene Sonntage im Stadtgebiet. „Der Handel und die Gastronomie sind wichtige Ak-

teure in der Stadt, aktuell aber von erschwerten Rahmenbedingungen betroffen. Vor diesem Hintergrund verdienen beide unsere volle Unterstützung“, zeigt sich Oberbürgermeister Harry Mergel zufrieden mit den Beschlüssen des Gemeinderats. Aufgrund dieser müssen Einzelhändler auch in diesem Jahr keine Gebühren für Werbeaufsteller und Warenauslagen entrichten und Gastronomen keine Gebühren für Außenbewirtschaftungen. Die Flächen für Außengastronomie dürfen erneut ausgeweitet werden. Diese Regelungen wurden im Jahr 2020 aufgrund der Corona-Pandemie zur Unterstützung des schwer getroffenen Handels und der Gastronomie eingeführt und seitdem Jahr für Jahr vom Gemeinderat verlängert. Von der Gastronomie und dem Handel wurden die Regelungen positiv aufgenommen.

Als verkaufsoffene Sonntage genehmigt wurden der 2. April zur Veranstaltung „Magie der Stimmen“ in Heilbronn und in Neckargartach (Im Neckargarten), der 10. September zum „Weindorf“ in Heilbronn, Böckingen und Neckargartach (Im Neckargarten), der 8. Oktober zu „Jazz & Einkauf“ in Heilbronn, Böckingen und Neckargartach (Im Neckargarten) sowie der 19. März zum Seeräubertag in Böckingen. An diesen Sonntagen haben die Geschäfte in den genannten Bezirken die Möglichkeit, von 13.00 bis 18.00 Uhr zu öffnen. Mit der Genehmigung der vier verkaufsoffenen Sonntage kam der Gemeinderat Anträgen der Stadtinitiative Heilbronn e.V. und des Gewerbe- und Handelsvereins Böckingen e.V. nach. Nach Ladenöffnungsgesetz Baden-Württemberg dürfen Verkaufsstellen aus Anlass von örtlichen Festen, Märkten oder Messen an jährlich höchstens drei Sonntagen und Feiertagen für längstens fünf Stunden und bis spätestens 18.00 Uhr geöffnet sein. Wird, wie beantragt, die Offenhaltung von Verkaufsstellen auf bestimmte Bezirke beschränkt, so sind die verkaufsoffenen Sonntage nur für diesen Bezirk verbraucht. Die vier verkaufsoffenen Sonntage werden per Satzung, die in der Heilbronner Stadtzeitung veröffentlicht wird, festgesetzt. Darüber hinaus kann die Stadtverwaltung mit Kenntnis des Gemeinderats weitere kurzfristig geplante verkaufsoffene Sonntage per Allgemeinverfügung genehmigen.

Aufstallungspflicht für Nutzflügel/Geflügelpest erreicht Heilbronn

Die Geflügelpest, die sich aktuell in Deutschland ausbreitet, hat nun auch Heilbronn erreicht. Bei zehn verendeten Möwen, die am Neckar aufgefunden wurden, wurde das hochpathogene Geflügelpestvirus im Labor nachgewiesen. Zum Schutz der Geflügelbestände sind nun alle Geflügelhalter im Heilbronner Stadtgebiet verpflichtet, ihre Tiere zunächst bis Ende März im Stall zu halten. Eine entsprechende Allgemeinverfügung wird auf der städtischen Webseite unter www.heilbronn.de/bekanntmachungen veröffentlicht.

Die Geflügelpest ist eine hochansteckende Erkrankung, die Wasservögel wie Schwäne, Enten, Gänse, Reiher, Kormorane und Möwen, Krähen, Greifvögel und Eulen betrifft, aber sich auch in Nutzflügelbeständen ausbreiten kann. Singvögel und Tauben sind nicht betroffen. Durch die nun angeordnete Stallpflicht für alle Nutzflügelbestände soll der Kontakt zwischen Wildvögeln und Nutzflügel unterbunden und somit Infektionen verhindert werden.

Um die Ausbreitung der Geflügelpest einzudämmen, ist es darüber hinaus wichtig, verendete Vögel zu entfernen, damit diese nicht zur Ansteckungsquelle für andere Wildvögel werden. Bürger können tote Vögel während der allgemeinen Dienstzeiten an das Ordnungsamt Abteilung Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung, Telefon 56-2395, oder an das Betriebsamt, Telefon 56-3651, melden. Außerhalb der Dienstzeiten kann die integrierte Leitstelle der Feuerwehr unter Telefon 56-2100 kontaktiert werden. Die Tiere werden dann geborgen und auf das Geflügelpestvirus untersucht, um stets einen Überblick über das Geschehen zu haben.

In der Stadt Heilbronn gibt es ca. 130 Nutzflügelhaltungen mit rund 7.000 Tieren, die sich über das gesamte Stadtgebiet verteilen. Die Halter des Nutzflügels wurden bereits in den letzten Wochen über das Risiko eines Eintrags der Tierseuche in Geflügelhaltungen informiert und sind aufgefordert, besondere Sicherheitsmaßnahmen einzuhalten.

Bei dem Erreger der Geflügelpest handelt es sich um ein Influenzavirus. Trotz der hohen Anzahl an weltweiten Ausbrüchen bei Wildvögeln und Geflügel sind Infektionen des Menschen selten. Personen, die verendete Vögel bergen, sind dennoch aufgefordert, sich durch das Tragen von Einmalhandschuhen und FFP2-Masken zu schützen.



Bestens informiert!

Gemeinderat beschließt neues Angebot ab 1. März/ Stadt Heilbronn zahlt Azubis neues Baden-Württemberg-Ticket

Wenn die Landesregierung ab 1. März das neue Jugendticket Baden-Württemberg für den Nah- und Regionalverkehr einführt, können sich Auszubildende, Studierende und junge Absolventen in Freiwilligendiensten der Stadt Heilbronn freuen: Die Stadt wird allen jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Jugendticket kostenlos anbieten und die Kosten komplett übernehmen. Das hat der Gemeinderat am Donnerstag, 16. Februar beschlossen. „Das Angebot ist Teil des betrieblichen Mobilitätsmanagements der Stadt Heilbronn und stärkt uns als attraktiven Arbeitgeber“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel. „Darüber hinaus ist das Angebot ein Beitrag zum Klimaschutz und zur Förderung des öffentlichen Nahverkehrs.“ Das Ticket kostet als Abo im Monat 30,42 Euro. Mit dem Jugendticket können im gesamten Land Baden-Württemberg Busse, Stadtbahnen, Regionalzüge und weitere Verkehrsmittel im öffentlichen Nahverkehr genutzt werden. Berechtig sind Kinder und Jugendliche unter 21 Jahren, Schülerinnen und Schüler sowie Studierende, Auszubildende sowie Absolventen in Freiwilligendiensten unter 27 Jahren. Die Stadt Heilbronn rechnet im Jahr 2023 mit Kosten von rund 55.000 €. Auch für die städtischen Gesellschaften und Eigenbetriebe regen Verwaltung und Gemeinderat an, allen jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das neue Jugendticket Baden-Württemberg kostenlos anzubieten. Die Stadtverwaltung Heilbronn hat pro Jahr rund 180 Auszubildende und Studierende. Damit ist sie einer der größten Ausbildungsbetriebe in der Region. Die Palette der 34 Ausbildungsberufe ist bunt, sie reicht vom Anlagenmechaniker Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik über Kaufleute für Büromanagement bis zur Zierpflanzenbaugärtnerin.



Stadtbahn an der Einfahrt in die Haltestelle Heilbronner Hauptbahnhof

Foto: HMG/Roland Schweizer

Stadtbus fährt in den Faschingsferien nach Ferienfahrplan

Wiederaufnahme der Linie 5 nach den Ferien

Bis Freitag, 24.2.2023 sind Faschingsferien. In dieser Zeit gilt der Ferienfahrplan, d.h. es entfallen die mit „S“ gekennzeichneten Fahrten auf den Linien 8 und 11 sowie die Linien 5 und 11 komplett.

Ab Montag, 27.2.2023 wird der Betrieb der Linie 5 wieder aufgenommen. Diese Linie musste seit Ende des letzten Jahres, bedingt durch einen hohen Krankenstand beim Fahrpersonal, vorübergehend eingestellt werden.

Stadt und THW üben den Ernstfall

Afrikanische Schweinepest - Bergungsteam rückt im Seuchenfalle aus - Keine Gefahr für den Menschen, aber wirtschaftliche Folgen

Für Wild- und Hausschweine bedeutet sie den Tod: die Afrikanische Schweinepest (ASP). Seit 2014 breitet sich diese Viruserkrankung in der Wildschweinpopulation Europas von Osten her kommend aus. 2020 ist die Tierseuche erstmals in Deutschland an der Grenze zu Polen aufgetreten. Auch wenn das Virus für den Menschen und andere Haustiere nicht ansteckend und damit ungefährlich ist, so hat ihr Auftreten dennoch enorme wirtschaftliche Auswirkungen - insbesondere für die Landwirtschaft und den Handel mit landwirtschaftlichen Produkten, also Schweinen und Schweinefleisch.

Was also tun, wenn ASP eines Tages in Heilbronn nachgewiesen werden sollte? „Um für einen Seuchenausbruch gewappnet zu sein, hat die Stadt Heilbronn bereits ein Bergungsteam aus Mitarbeitern von Ordnungs- und Betriebsamt eingerichtet“, berichtet Gudrun Vollrath, Leiterin der Abteilung Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung des Ordnungsamtes.

Erfolgreiche Bergung

Die Aufgabe des Bergungsteams ist es, im Seuchenfalle verendete Wildschweine zu untersuchen und zu entfernen. Da besonders schwierige Bergungen durch das Technische Hilfswerk (THW) unterstützt werden sollen, hat die Stadt jetzt zusammen mit dem THW-Ortsverband Heilbronn die Bergung eines 100 Kilogramm schweren Wildschweins aus einer Hanglange geübt.

Neben dem Katastrophenschutz der Stadt Heilbronn waren auch Beobachter aus den Landkreisen Heilbronn und Ludwigsburg und das Kreisverbandskommando der Bundeswehr vor Ort.

„Die Übung war sowohl erfolgreich als auch sehr lehrreich“, betont Vollrath. So wurde unter Anleitung ihrer Abteilung das Anlegen von Schutzkleidung und die hygienische Bergung geübt, die im Ernstfall eine Weiterverbreitung des Virus verhindern. Auch wurde klar, dass das Wildschwein durch sein Gewicht und den Fundort nicht ohne die Unterstützung des THW hätte entfernt werden können.

Info: Da es derzeit keine Impfstoffe und keine Therapiemöglichkeiten gibt, ist die frühzeitige Erkennung und Bekämpfung von ASP besonders wichtig. Mit Hilfe von Schutzzonen und durch die konsequente Suche und Entfernung erkrankter und verendeter Wildschweine wird versucht, die Seuche einzudämmen und die Ansteckung von Hausschweinen zu verhindern. Die Schutzzonen erlauben es, den internationalen Handel in nicht betroffenen Gebieten aufrechtzuerhalten.



Praktische Übung zur Afrikanischen Schweinepest: Eine Seilwinde und ein Bergungsschiffchen des Technischen Hilfswerks waren nötig, um ein totes Wildschwein am Waldhang zu bergen

Foto: privat

Stadt ehrt 180 herausragende Sportlerinnen und Sportler

Gleich 180 Sportlerinnen und Sportler aus Heilbronner Vereinen werden am Sonntag, 26. Februar für herausragende Leistungen im vergangenen Jahr bei der Sportlerehrung der Stadt Heilbronn geehrt. Unter ihnen sind auch zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer von deutschen, Europa- und Weltmeisterschaften.

Die Ehrungen nehmen Bürgermeisterin Agnes Christner und der Stadtverband für Sport Heilbronn vor. Moderiert wird die rund zweieinhalbstündige Veranstaltung von Steffen Schnitzer, der auch als Stadionsprecher der Heilbronner Falken bekannt ist. Zum Abschluss findet ein kleiner Stehempfang statt. Zum ersten Mal seit der Pandemie findet die Sportlerehrung, bei der traditionell auch wieder einige besonders verdiente Ehrenamtliche aus dem Bereich Sport geehrt werden, wieder im Großen Haus des Theaters Heilbronn und in größerer Runde statt. „Wir freuen uns sehr, dass wir nach 2019 unsere Türen auch wieder für die Öffentlichkeit öffnen können. Die Anwesenheit der sportbegeisterten Heilbronnerinnen und Heilbronner an dieser Veranstaltung stellt auch immer eine besondere Wertschätzung für die Athletinnen und Athleten dar“, sagt Karin Schüttler, Leiterin des städtischen Schul-, Kultur- und Sportamtes.

Wer um 17.00 Uhr im Theater Heilbronn, Berliner Platz 1, bei der Ehrung mit mehreren Auftritten von Heilbronner Vereinen dabei sein möchte, kann am Veranstaltungstag ab 16.00 Uhr eine von ca. 50 kostenlosen Karten im Theater abholen. Vorherige Reservierungen sind nicht möglich.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Horkheim



Wochenspruch

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. 1. Johannes 3, 8

Freitag, 24.2.

18.00 Uhr Elternabend zur Konfirmation 23.4.2023 im Gemeindehaus mit Anna Reinhart

Sonntag, 26.2. - Invokavit

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i.R. Kuppler) mit dem PaulusChor Opfer für die eigene Gemeinde

Dienstag, 28.2.

16.30 Uhr Gebet für die Gemeinde

19.30 Uhr Frauenkreis; Sing- und Infoabend zum Weltgebetstag

Mittwoch, 1.3.

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 2.3

9.30 bis

11.00 Uhr Spielkreis

14.00 Uhr Seniorengymnastik

19.30 Uhr PaulusChor

Freitag, 3.3.

14.00 Uhr Café kugelrund

18.00 Uhr Weltgebetstag im Paulus-Gemeindehaus „Glaube bewegt“

Sonntag, 5.3. - Reminiszenz

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Hämmerlein) mit dem Posaunenchor

Opfer für bedrängte und verfolgte Christen

Einladung zum Weltgebetstags-Gottesdienst Freitag, 3. März 2023 um 18.00 Uhr im Paulus-Gemeindehaus unter dem Motto: „Glaube bewegt“

Gebete, Lieder und Texte haben Christinnen aus Taiwan vorbereitet. „Ich habe von eurem Glauben gehört.“, heißt es im Bibeltext (Eph. 1,15), der im Mittelpunkt steht.

Wir hören, was die Frauen von ihrem Glauben erzählen und wollen mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden, Freiheit und Menschenrechte. Das Vorbereitungsteam freut sich auf Ihr Kommen. Im Anschluss sind Sie herzlich zu Tee und Gebäck eingeladen. Die Frauen des Weltgebetstags-Komitees in Taiwan laden uns ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können. Denn: Glaube bewegt!

Kasualvertretung

Die Kasualvertretung für das Pfarramt Horkheim in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten und bei Beerdigungen ist wie folgt geregelt:

bis 26.2. Pfarrer Schanz aus Flein, Telefon 07131/575574

27.2. bis 5.3. Pfarrer Bulmann aus Ilsfeld, Telefon 07062/61355

6.3. bis 26.3. Pfarrer Schwenk aus Talheim, Telefon 07133/4292

Pfarramt

Pfarrstelle vakant

Kirchgasse 19, Tel. 253818, Fax 506696

E-Mail Pfarramt.Horkheim@elkw.de

Homepage www.ev-Kirche-Horkheim.de

Pfarramtssekretärin

Julia Williams

Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

E-Mail Julia.Williams@elkw.de

Vorsitzende des KGR Petra Wörthmann, Talheimer Str. 58,

Tel. 569551, E-Mail woerthmann@web.de

Kirchenpflege Nicole König, E-Mail Nicole.Koenig@elkw.de

Mesnerin Monika Lauer, Kontakt über Pfarramt

Paulus-Gemeindehaus, Nussackerstr. 10, Tel. 9082866

Hausmeisterin Monika Lauer, Tel. privat 266353

Montag und Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim



Katholische Kirche Sankt Martinus Heilbronn-Sontheim



Auf dem Bau 3

Sonntag, 26.2.

10.30 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Pfarrbücherei geöffnet

Mittwoch, 1.3.

15.15 Uhr Eucharistiefeier ASB-Heim

Sonntag, 5.3.

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Maximilian Kolbe Heilbronn-Sontheim



Jörg-Ratgeb-Platz 25

Donnerstag, 2.3.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 3.3.

18.30 Uhr Weltgebetstag im ev. Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus

Samstag, 4.3.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim



Heilbronner Weg 17

Samstag, 25.2.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 26.2.

15.30 Uhr Gottesdienst in ungarischer Sprache

Dienstag, 28.2.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 3.3.

18.00 Uhr Weltgebetstag im ev. Paulus-Gemeindehaus

Sonntag, 5.3.

8.30 Uhr eritreischer Gottesdienst

Kirchliche Nachrichten aus unserer Gemeinde

Caritas-Fastenopfer

In den Gottesdiensten am 4. und 5. März bitten wir um Ihr Caritas-Fastenopfer.

Pfarrbücherei geöffnet

am Sonntag, 26. Februar nach dem 10.30-Uhr-Gottesdienst

Gesprächsmöglichkeit

Sie haben Anliegen, Fragen oder Anregungen? Dann dürfen Sie sich gerne an unsere Pastoralreferentin Cornelia Reus wenden. Bis zum 28. Februar kann die offene Sprechstunde nicht angeboten werden.

Chor- und Musikkapellenproben

Die jeweiligen Proben finden unter den bestehenden Hygienevorschriften statt.

Kirchenchor Cäcilia

Singstunde freitags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus.

Heilig-Geist-Chor

Singstunde mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist

Musikapelle St. Martinus

Probe donnerstags um 18.30 Uhr die Jugendgruppe und um 20.00 Uhr die aktiven Musiker im Gemeindehaus St. Martinus

Aktuelles

Weltgebetstag 2023 aus Taiwan - „Glaube bewegt“

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, den 3. März 2023, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Die meisten Taiwaner*innen praktizieren einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentrum des religi-

ösen Lebens sind die zahlreichen bunten Tempel. Christ*innen machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus. Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Zum Weltgebetstag laden uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können - egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“!

In Sontheim und Horkheim feiern wir den Weltgebetstag am Freitag, 3. März

in christlicher Verbundenheit

- um 18.00 Uhr im evangelischen Paulus-Gemeindehaus in Horkheim
 - um 18.30 Uhr im evangelischen Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum, Jörg-Ratgeb-Platz 29 in Sontheim-Ost,
- jeweils mit anschließendem Beisammensein.

Herzliche Einladung an alle.

Horkheim: Austräger*in für Gemeindebriefe gesucht

Für unseren Gemeindebrief „St. Martinus aktuell“, der immer auf Weihnachten, auf Ostern und im Herbst bei den Katholiken unserer Kirchengemeinde eingeworfen wird, suchen wir eine Person, die diesen Dienst dreimal im Jahr ehrenamtlich übernehmen kann in der Lehmhaldenstraße, Ludwig-Wunderlich-Straße und Talheimer Straße (ca. 55 Gemeindebriefe). Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro unter Tel. 741-4000 oder per E-Mail stmartinus.heilbronn@drs.de

Vereine - Parteien - Verbände

Förderverein TSB Heilbronn-Horkheim Handball e.V.

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des Fördervereins Handball, auch in 2023 wollen wir eine liebgewonnene Veranstaltung wieder aufnehmen. Wir laden sehr herzlich ein zum Frühstück am **Sonntag, 12. März 2023 ab 9.00 Uhr im Foyer der Stauwehrhalle Horkheim**. Wie gewohnt erwartet Sie wieder ein reichhaltiges Frühstücksbuffet mit Wurst, Käse, Schinken, Rührei mit Speck, Marmelade, Müsli usw. Der Preis pro Person ist 13,90 Euro inklusive Filterkaffee, Tee und Orangensaft. Andere Getränke gegen Aufpreis. Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, bitten wir um Reservierung unter tsb-foerderverein@gmx.de. Spätester Anmeldetermin ist Donnerstag, 9. März 2023. Wir freuen uns sehr über Ihr Kommen. Der Vorstand des Fördervereins Handball

TSB Gesangverein Sängerbund Horkheim e.V.



Mitgliederversammlung

Einladung zur **Mitgliederversammlung 2023**
am Freitag 17.03.2023 um **19.00 Uhr**
im Schützenheim des TSB Horkheim

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Gedenken der Toten

Berichte

5. 1. Vorsitzender für das Geschäftsjahr 2022
6. Kassier für 2022
7. Kassenprüfer für 2022
8. Schriftführer für das Jahr 2022
9. Chorleiterin
10. Aussprache
11. Entlastungen und Grußwort
12. Anträge

Neuwahlen der unten genannten Funktionsträger

13. 1. Vorsitzende/r für 2 Jahre
14. 1 Schriftführer/in für 2 Jahre
15. 1 Beisitzerin für 2 Jahre
16. 1 Kassenprüfer für 2 Jahre
17. 1 Vertreter/in im Hauptverein
18. Termine/Bekanntgaben
19. Verschiedenes
20. Schlusswort

Alle aktiven und passiven Mitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen. Im Namen des Vorstands
Franz-Josef Henn



AFD-Fraktion

Bürgersprechstunde am Telefon

Der Stadtrat Holm Plieninger von der AfD-Fraktion im Heilbronner Gemeinderat steht am kommenden Montag, 27.2.2023 von 17.30 bis 19.00 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Tel.-Nummer 07131/8883330 für Fragen, Anregungen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail an info@afd-fraktion.hn gesandt werden.

Basisdemokratische Partei Heilbronn

Nachholtermin

Am Freitag, 24.2.2023 zeigt der Salzburger Krisenmanager und Buchautor Thomas Schaurecker („Blackout - Licht An“) bei seinem Vortrag auf, was kommen kann und wie Sie sich auf diesen Ausnahmefall vorbereiten können! Zeit und Ort sind Freitag, 24.2.2023 um 19.00 Uhr (Einlass ab 17.00 Uhr), Restaurant „Am Stockbrunnen“, Am Stockbrunnen 15, 71723 Großbottwar. Veranstalter ist der Kreisverband Heilbronn. Eintritt ist frei, jedoch ist eine Anmeldung erforderlich unter anmeldung@diebasis-hn.de oder telefonisch unter 07133/1201202. Geben Sie bitte auch die Zahl der teilnehmenden Personen an. Die Zahl der verfügbaren Plätze ist begrenzt. Anmeldungen vom letzten Mal bleiben gültig.



FDP Heilbronn

Liberale Wege aus der Bildungskrise

Bildungspolitischer Sprecher Dr. Timm Kern MdL zu Gast in Heilbronn
Die Bildung in Baden-Württemberg befindet sich in einer Krise. Im Ländervergleich fällt der Südwesten immer weiter zurück. Doch wie können wir den Bildungsverfall im Ländle stoppen und das Bildungsversprechen - weltbeste Bildung und klare Aufstiegschancen für alle Kinder - erneuern? Diese Fragen diskutiert der bildungspolitische Sprecher der FDP/DVP-Landtagsfraktion und Gymnasiallehrer Dr. Timm Kern auf Einladung des Heilbronner Abgeordneten Nico Weinmann am Freitag, 3.3. ab 19.00 Uhr im Franksaal des Heilbronner Ratskellers. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

SPD Heilbronn

SPD-Bürgersprechstunde am 27. Februar um 17.00 Uhr

Am Montag, 27. Februar 2023 bietet die SPD-Fraktion eine Bürgersprechstunde an. Die Stadträte Rainer Hinderer und Erhard Mayer beantworten Ihre Fragen und Anliegen gerne von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im SPD-Fraktionszimmer im Rathaus. Telefonisch ist das Fraktionszimmer unter Tel. 56-2005 erreichbar.

Sonstige Bekanntmachungen

„Verrat am Rhein“ im Literaturhaus

In der Reihe „Debüt am See“ stellt der langjährige Bonner und Berliner Journalist Hartmut Palmer am Sonntag, 26. Februar um 16.00 Uhr seinen ersten Roman „Verrat am Rhein“ im Literaturhaus vor. Zuvor findet ab 14.30 Uhr die Mitgliederversammlung des Freundeskreises des Literaturhauses statt. Der Roman „Verrat am Rhein“ führt zurück in das politische Bonn der Siebzigerjahre, als der Kampf um die Ostverträge Politik und Gesellschaft spaltete. Der Enthüllungsjournalist Kurt Zink wird beauftragt, die Biografie des ehemaligen Stasi-Offiziers Alexander Bock zu schreiben. Dieser rühmt sich, Willy Brandt beim Misstrauensvotum 1972 vor dem Sturz bewahrt zu haben. Doch Zink findet heraus, dass das Misstrauensvotum Teil eines parteiinternen Machtkampfs war, eine Intrige gegen Oppositionsführer Rainer Barzel. Doch wer steckte dahinter? Spannend und klug erzählt der ehemalige Bonner Journalist Hartmut Palmer in seinem Polit-Krimi von den parteiinternen Intrigen, die die Bundesrepublik Anfang der 1970er Jahre an den Rand einer Regierungskrise trieb, und die er als Zeitzeuge selbst miterlebte. Hartmut Palmer, geboren 1941, arbeitete von 1968 bis 2015 als politischer Korrespondent in Bonn und Berlin und beschrieb viele deutsche Politiker - darunter alle Kanzler von Willy Brandt bis Angela Merkel. Er schrieb u. a. für die Süddeutsche Zeitung, den Spiegel und das Magazin Cicero. Seit 2015 lebt und arbeitet er als freiberuflicher Journalist und Autor in Bonn. Tickets für 10 Euro sind hier erhältlich. Für Mitglieder des Freundeskreises ist der Eintritt frei.

Christian Baron: „Schön ist die Nacht“

Am Donnerstag, 23. Februar um 19.00 Uhr liest im Literaturhaus, der in Kaiserslautern aufgewachsene Autor und Journalist Christian Baron, aus seinem zweiten Roman „Schön ist die Nacht“. Moderiert wird der Abend von der Fernsehjournalistin Ariane Binder, die im SWR das Kulturmagazin „Kunstscht“ präsentiert.

Barons Roman, der wie sein Debüt „Ein Mann seiner Klasse“ ebenfalls hochgelobt wird, beschreibt das Arbeitermilieu der westdeutschen Siebzigerjahre. Zwischen ihren nach Emanzipation strebenden Frauen, streikwilligen „Gastarbeitern“ und sie unter Druck setzenden Chefs, führen der ungelernete Arbeiter Willy und der Zimmermann Horst ihre eigenen Kämpfe um ihren Anteil am Wohlstand und ihre Rolle in ihrer „Klasse“.

Wie bereits im Debüt bleibt Christian Baron dem autozoziobiografischen Erzählen treu. Die Figuren Horst Baron und Willy Wagner basieren auf seinen eigenen Großvätern und deren Scheitern im Arbeitermilieu Kaiserslautern der 70er-Jahre.

Christian Baron, geboren 1985 in Kaiserslautern, studierte Politikwissenschaft, Soziologie und Germanistik in Trier. Von 2014 bis 2018 war er Redakteur des Feuilletons beim „Neuen Deutschland“ und arbeitete als Politikredakteur der Wochenzeitung „Der Freitag“. Für seinen 2020 erschienen Roman „Ein Mann seiner Klasse“ erhielt er den Klaus-Michael-Kühne-Preis. Christian Baron lebt als freier Autor und Journalist in Berlin.

Tickets für 10 Euro erhalten Sie unter <https://diginights.com/literaturhaus>

Top-Kliniken für Mandeloperationen in Heilbronn-Franken

Auswertung von Krankenhausdaten durch Wissenschaftliches Institut der AOK (WIdO)

Wenn Mandelentzündungen regelmäßig auftreten, ist nach ärztlicher Rücksprache die Entfernung der Mandeln möglich. Für den Eingriff sind zwei Kliniken aus der Region besonders empfehlenswert. Das SLK-Klinikum am Gesundbrunnen in Heilbronn ist vor dem Universitätsklinikum Tübingen die beste Klinik für Mandeloperationen bundesweit. Auch das Caritas-Krankenhaus in Bad Mergentheim gehört zu den besten Kliniken in Baden-Württemberg. Dies belegt die klinikbezogene Auswertung des Wissenschaftlichen Instituts der AOK (WIdO).

Bei Mandeloperationen gibt es große Qualitätsunterschiede bei den einzelnen Kliniken. Diese betreffen die Häufigkeit von Blutungen und weiteren Komplikationen, die nach einem solchen Eingriff auftreten können. Komplikationen wegen Nachblutungen kommen in der Gruppe der Kliniken, die bei der Auswertung am schlechtesten abschneiden, etwa drei Mal häufiger vor als in den Kliniken mit den besten Ergebnissen. Die Studie des Wissenschaftlichen Instituts der AOK (WIdO) analysierte die Behandlungsqualität von Kliniken in ganz Deutschland. In die Auswertung für den Gesundheitsnavigator flossen die Ergebnisse von mehr als 47.000 AOK-Fällen aus 352 Kliniken ein. Es handelt sich um Einrichtungen, die in den Jahren 2018 bis 2020 mindestens 30 Mandeloperationen bei AOK-versicherten Kindern oder Erwachsenen durchgeführt haben. Die einzelnen Indikatoren werden im Navigator zu einer klinikbezogenen Gesamtbewertung zusammengefasst.

Das SLK-Klinikum am Gesundbrunnen in Heilbronn und das Caritas-Krankenhaus in Bad Mergentheim gehören mit drei „AOK-Lebensbäumen“ zu den besten Kliniken landesweit. Das Diakoneo in Schwäbisch Hall rangiert in der oberen Hälfte in Baden-Württemberg und erhielt zwei „AOK-Lebensbäume“. „Es ist erfreulich, dass insbesondere Heilbronn und Bad Mergentheim so gute Ergebnisse erzielen konnten. Das ist gut für unsere Versicherten, die darauf vertrauen dürfen, dass sie in ihrer Nachbarschaft bestmöglich versorgt werden.“, so Michaela Lierheimer, Geschäftsführerin der AOK-Bezirksdirektion Heilbronn-Franken.

Das Außenbecken im Soleo-Freizeitbad wird wieder geöffnet

Die im vergangenen Herbst beschlossenen Energiesparmaßnahmen in den Heilbronner Bädern sind weitestgehend aufgehoben. Am 1. März 2023 öffnet nun auch wieder das Sole-Außenbecken im Soleo. Die Energiesparmaßnahmen in den Heilbronner Bädern wurden im September 2022 beschlossen, um einem möglichen Gasengpass im Winter vorzubeugen. Neben der Schließung des Außenbeckens und des Whirlpools im Freizeitbad, welche beide besonders ener-

gieintensiv sind, blieb auch die Soleo-Sauna nach der Sommerpause geschlossen. Auch für das Eisstadion wurden im Herbst Energiesparmaßnahmen vereinbart. Durch die beschlossenen Maßnahmen konnte der Energieverbrauch der Stadtwerke in den Heilbronner Bädern und im Eisstadion um ca. 30 % reduziert werden. Nachdem sich die Lage am Energiemarkt zuletzt etwas entspannt hatte, wurde im Januar zuerst die Soleo-Sauna wieder geöffnet. Nun sollen ab März auch das Sole-Außenbecken und der Whirlpool im Freizeitbad wieder in Betrieb genommen werden. Die Wassertemperatur im Sole-Außenbecken wird nun dann 32 Grad betragen, die Temperatur im Whirlpool wird bei 30 Grad liegen. Und noch ein weiteres beliebtes Highlight wird wieder ins Programm aufgenommen: Am Samstag, 25. Februar 2023 findet in der Soleo-Sauna wieder eine lange Saunanacht statt. Unter dem Motto „Welcome back“ hat die Sauna an diesem Abend bis um 1.00 Uhr geöffnet. Es wird ein spezielles Erlebnis-Aufgussprogramm geboten. Weitere Termine für lange Saunanächte sollen folgen.

Öffnungszeiten Soleo

	Freizeitbad	Sauna
Dienstag	8.00 bis 20.00 Uhr	9.00 bis 22.00 Uhr (Damensaua)
Mittwoch	8.00 bis 21.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 bis 20.00 Uhr	9.00 bis 22.00 Uhr
Freitag	6.00 bis 21.00 Uhr	9.00 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.00 bis 18.00 Uhr	9.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag	8.00 bis 21.00 Uhr	9.00 bis 21.00 Uhr

Tarife Soleo Freizeitbad und Sauna

Tarif	Freizeitbad			Sauna	
	1,5 Std.*	3 Std.	Tageskarte	4 Std.	Tageskarte
Erwachsene	4,50 €	5,70 €	6,70 €	20,80 €	23,80 €
ermäßigte	4,00 €	4,60 €	5,60 €	17,80 €	19,80 €
Kinder 4 bis 17 Jahre			3,50 €		10,30 €
Familien		16,00 €	18,00 €		

Kinder unter 4 Jahren haben freien Zutritt.

*Verkauf nur als 10er-Karte

Ausführliche Informationen unter: heilbronner-baeder.de



Foto: Stadtwerke Heilbronn GmbH

Vernissage ab Donnerstag, 23. Februar

Ausstellung „Frauen. Leben. Freiheit.“

Vom Kampf der iranischen Frauen und der Solidarität der Menschen in der ganzen Welt erzählt die Ausstellung „Frauen. Leben. Freiheit.“, die am Donnerstag, 23. Februar, 19.30 Uhr in der Inselfspitze unter der Friedrich-Ebert-Brücke eröffnet wird. Bis zum 5. März sind Kunstinstallationen der Künstlerinnen Solmaz Lienhard, Tahmineh Mirmotahari und Shahrzad Kaedi Njead zu sehen. „Ziel der Ausstellung ist es, über die aktuellen Geschehnisse im Iran zu informieren und sich für die Freiheit von Frauen auf der ganzen Welt einzusetzen“, erklärt Mozhdeh Madanian vom deutsch-persischen Kulturverein.

Die Vernissage beginnt mit Beiträgen zur derzeitigen Situation im Iran. Davin Danafar und Karen Baradaran begleiten mit iranischer Musik durch den Abend. Im Anschluss an die Eröffnung gibt es die Möglichkeit zu Gesprächen mit den Künstlerinnen sowie mit Mitgliedern des deutsch-persischen Kulturvereins. Bei der Ausstellung kooperieren die städtische Stabsstelle Chancengerechtigkeit und der deutsch-persische Kulturverein.

Die Ausstellung ist montags bis freitags von 16.00 bis 18.00 Uhr und am Wochenende von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Für Menschen mit einer Hörbeeinträchtigung sind bei der Vernissage Gebärdensprachdolmetscher und eine Hörunterstützungsanlage im Einsatz.

Über den Parkplatz des Inselhotels gibt es einen stufenlosen Zugang. Weitere Unterstützung ist auf Anfrage möglich, Tel. 07131/56-4482, E-Mail: elisavet.emmanouilidis@heilbronn.de. Weitere Informationen finden sich im Internet unter welcome.heilbronn.de.

- Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts -



Anzeige

Soziale Dienste

Essen auf Rädern & Hauswirtschaftliche Hilfe · Der Paritätische

Essen auf Rädern
Happelstraße 17 a, 74074 Heilbronn
☎ 07131 649390
🌐 www.paritaet-hn.de

Betreuung, Begleitung und Hilfe im Haushalt
Cäcilienstraße 3, 74072 Heilbronn
☎ 07131 6493916
🌐 www.paritaet-hn.de

- In guten Händen -



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Abschied vom Winter

Noch fehlen der Natur
viele Farben
noch muss sie darben
noch ist es kalt
Doch schon bald
zieht in Wies und Wald
der Frühling ein
mit Blütenzier und Düften fein

Brigitte Thiessen

Spaghetti mit Pfeffer und Radicchio-Salat

Caroline Autenrieth macht ein schnelles Nudelgericht mit schwarzem geröstetem Pfeffer und Parmesan. Dazu gibt es herb-fruchtigen Radicchio-Orangen-Salat.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: Pro Portion: Kcal: 740 kcal, KJ: 3110, E: 31 g, F: 32 g, KH: 81 g

Rezeptautor/Rezeptautorin: Caroline Autenrieth

Zutaten

Für den Salat:

- 0,5 Zitrone
- 1 EL Puderzucker
- etwas Salz
- 4 EL Öl
- 1 Zwiebel, rot, klein
- 1 Orange
- 1 Kopf Radicchio

Für die Spaghetti:

- 400 g Spaghetti
- etwas Salz
- 2 TL Pfefferkörner, schwarz
- 200 g Parmesan, fein gerieben

Zubereitung

- 1. Für den Salat** Zitrone auspressen. Zitronensaft, Puderzucker, Salz und Öl in einer Salatschüssel zu einem Dressing verrühren.
- Zwiebel abziehen und in feine Ringe schneiden.
- Orange dick schälen, sodass die weiße Haut mit entfernt wird (wen die weiße Haut nicht stört, kann die weiße Haut auch dran lassen). Fruchtfleisch in Stücke schneiden.
- Radicchio putzen, waschen, gründlich abtropfen lassen und in Streifen schneiden. Nach Belieben zusätzlich trocken schleudern.
- 5. Die Pasta** in reichlich Salzwasser nach Packungsanleitung bissfest garen.
- Pfeffer grob mörsern oder mahlen und in einer Pfanne ohne zusätzliches Fett anrösten.
- Eine Kelle Nudelwasser abschöpfen und mit dem Pfeffer verrühren.
- Fertig gegarte Nudeln nicht abschütten, sondern mit einer breiten Zange aus dem Kochtopf heben und gut rühren, dabei den Topf vom Herd ziehen, sonst verbinden sich Nudeln und Käse nicht. Auch danach noch weiter rühren, bis sich Nudeln, Käse und Kochwasser perfekt verbunden haben.
- Parmesan untermischen und sofort cremig verrühren, sodass Käse und Kochwasser emulgieren.
- 10. Vorbereitete Salatzutaten** und Dressing mischen.
- Spaghetti auf vorgewärmte Teller verteilen, den Salat dazu servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Große Vereinsaktion bei SWR4 Baden-Württemberg

Bis zum 10. März ruft SWR4 Baden-Württemberg Vereine und gemeinnützige Organisationen auf, sich mit ihren Projekten zu bewerben. „SWR4 Verein(t)“ verlost mit Unterstützung der Sparkassen im Land 4 x 4444 EUR! SWR4 Baden-Württemberg stellt die Projekte im Programm vor, erzählt die Vereinsgeschichten und lässt die Macher:innen zu Wort kommen. Vereint gewinnt! Alle Infos unter swr4.de/vereint.



SWR4 VEREIN(T)

AUF DIE PROJEKTE. FERTIG. LOS

Jetzt mitmachen! 4444 Euro gewinnen.
Alle Infos unter SWR4.de/vereint

Sparkasse

Die Aktion wird medial unterstützt durch **NUSSBAUM**

Ostercamp für Kids mit Amputation oder Dysmelie

Anpff ins Leben veranstaltet erneut ein Camp speziell für Kinder mit Arm- bzw. Beinamputationen oder Dysmelie im Alter von 5 - 14 Jahren. Das Ostercamp findet vom 05.04. bis zum 08.04.2023 im Erlebniszentrum Mühle Kolb in Zuzenhausen statt. Die Anreise wird am Mittwoch, den 05.04. gegen Abend und die Abreise am Samstag, den 08.04. gegen Nachmittag erfolgen. Die **Kosten für die drei Tage betragen 100 € pro Kind, inklusive eines Elternteils**. Übernachtet wird in separaten Wohnwagen. Es wird ein breitgefächertes Programm für die Kleinen und Großen geben. Zu den Angeboten gehört Klettern, ein Waldabenteuer, gemeinsamer Sport und verschiedene Spiele – es ist für jeden etwas dabei! Kontakt: Diana Schütz (d.schuetz@ail-ev.de)

Anmeldeschluss: 28.02.2023

www.anpffinsleben.de/amputierte